**Die „Faulenbach-Formel“**

Die von Prof. Bernd Faulenbach im Abschlussbericht der Enquete-Kommission „Überwindung der Folgen der SED-Diktatur im Prozess der deutschen Einheit“ formulierte sog „Faulenbach-Formel"[[1]](#footnote-1) sieht vor:

1. Bei der Auseinandersetzung mit den Verbrechen des Stalinismus dürfen die NS-Verbrechen nicht relativiert werden.

2. Beim Verweis auf die NS-Verbrechen dürfen die stalinistischen Verbrechen nicht verharmlost werden.

***Könnte diese Formel in der aktuellen Debatte um koloniale und NS-Erinnerung hilfreich sein?***

1. Deutscher Bundestag, 13. Wahlperiode: Schlussbericht der Enquete-Kommission „Überwindung der Folgen der SED-Diktatur im Prozess der deutschen Einheit“. Bonn 10. Juni 1998, S. 240 (<https://dserver.bundestag.de/btd/13/110/1311000.pdf>). [↑](#footnote-ref-1)